

Generieren von CSM-Diagnosedateien über die Benutzeroberfläche

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Verfahren zum Generieren von CSM-Diagnosedateien](#)

[Allgemeine Diagnosedateien](#)

[Generieren allgemeiner Diagnosedateien](#)

[Lichtdiagnosedateien](#)

[Lichtdiagnosedateien generieren](#)

[Video](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie Diagnosedateien für den Cisco Security Manager (CSM) über die Benutzeroberfläche generieren.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- Cisco Security Manager (CSM)

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardware-Versionen beschränkt.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle verstehen.

Verfahren zum Generieren von CSM-Diagnosedateien

Die Diagnose-Fls sind Systemkonfigurationsinformationen des CSM. Diese Dateien werden gesammelt, um das Cisco TAC bei der Diagnose von Problemen mit dem CSM zu unterstützen.

Es gibt zwei Arten von Diagnosedateien, die in CSM generiert werden können: die allgemeinen

Diagnosedateien und die leichten Diagnosedateien.

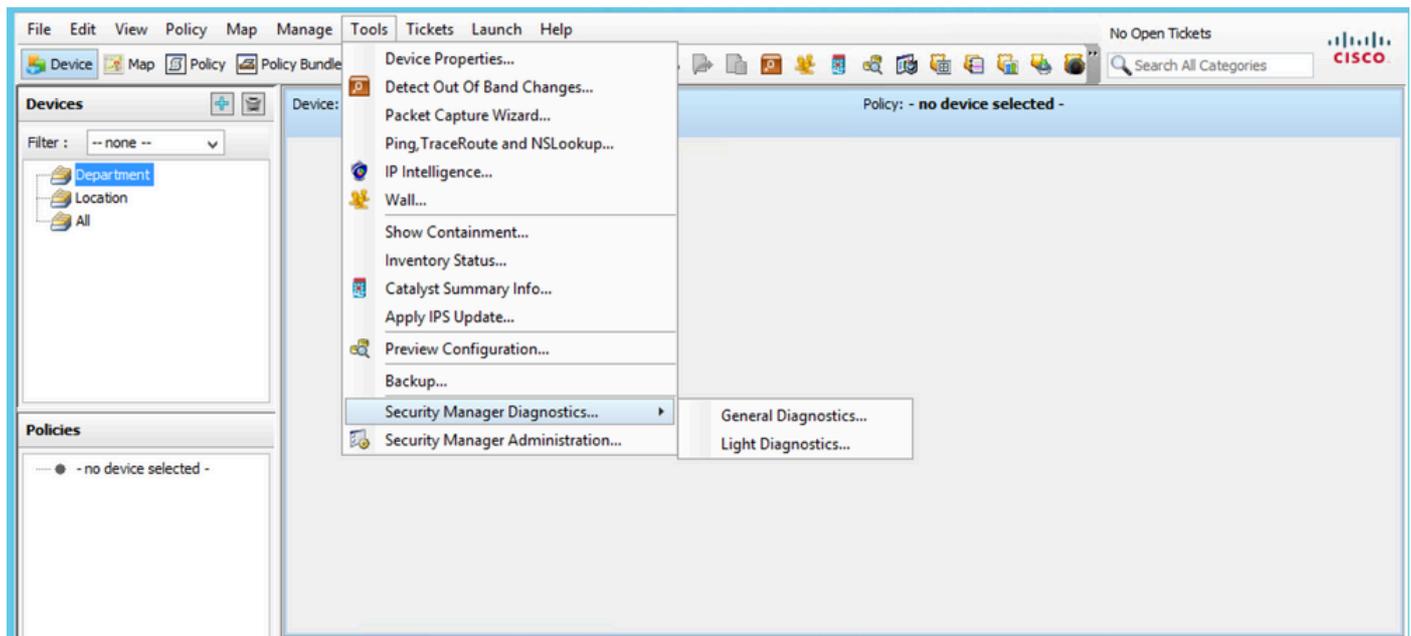
Allgemeine Diagnosedateien

Die allgemeine Diagnosedatei (**CSMDiagnostics.zip**) enthält folgende Dateien und Informationen:

- Konfigurationsdateien
- Apache-Konfigurations- und Protokolldateien
- Tomcat-Konfigurations- und Protokolldateien
- Installations-, Überwachungs- und Betriebsprotokolldateien
- Die Unterstruktur der CiscoWorks Common Services Registry ([HKEY_LOCAL_MACHINE][SOFTWARE][Cisco][MDC])
- Protokolldateien für Windows-Systemereignisse und Anwendungereignisse
- Informationen zur Hostumgebung (Betriebssystemversion und installierte Service Packs, RAM-Größe, Festplattenspeicher auf allen Volumes, Computernamen und Größe des virtuellen Speichers)

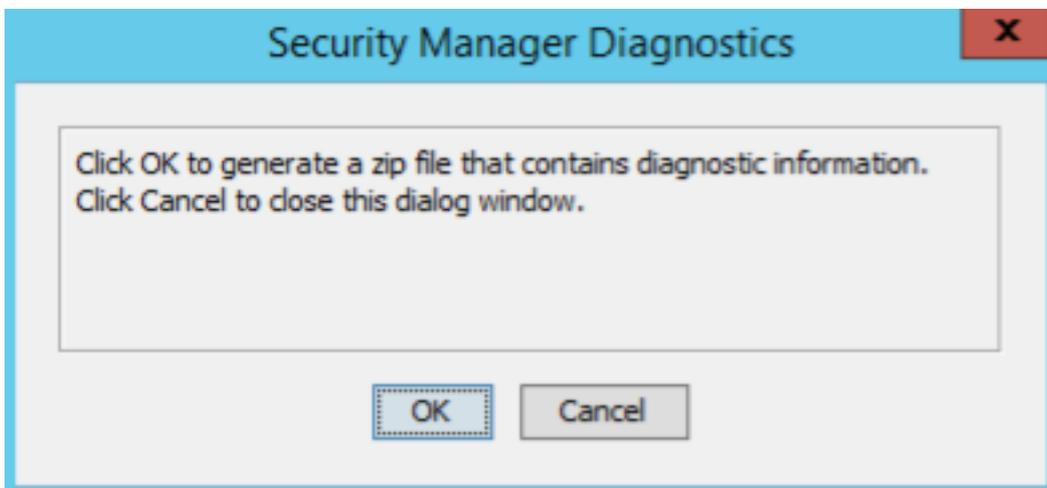
Generieren allgemeiner Diagnosedateien

1) Gehen Sie im CSM Configuration Manager zu **Tools > Security Manager Diagnostics > General Diagnostics** und klicken Sie darauf:



CSM-Konfigurationsmanager

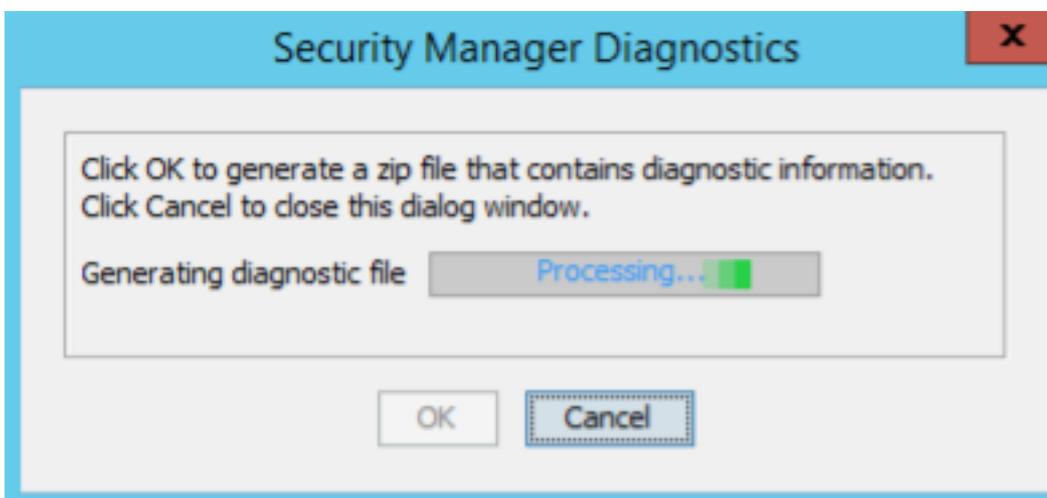
2) Klicken Sie auf **OK**, wenn dieses Dialogfeld angezeigt wird:



Diagnosedatei - 1

Generierung allgemeiner CSM-

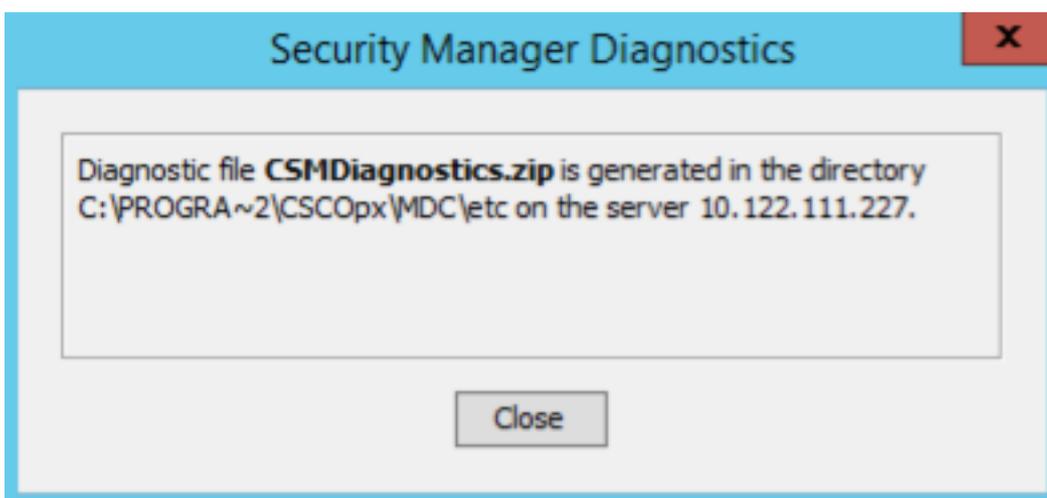
3) Das Dialogfenster zeigt den Status der Generierung der General Diagnostic-Datei an:



CSM-Diagnosedatei - 2

Generierung einer allgemeinen

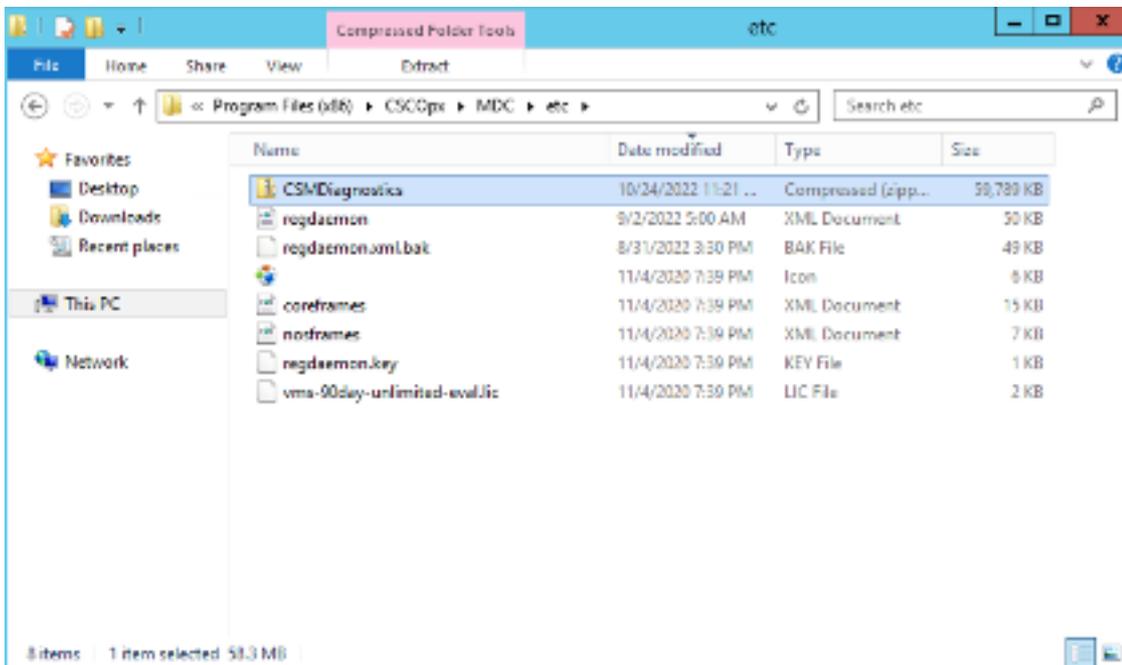
4) Nach Abschluss der Generierung werden im Dialogfeld der Dateiname und das Verzeichnis auf dem Windows Server angezeigt, in dem sich die Datei befindet:



CSM-Diagnosedatei - 3

Generierung einer allgemeinen

5) Navigieren Sie zur Datei im Verzeichnis:



Speicherort der

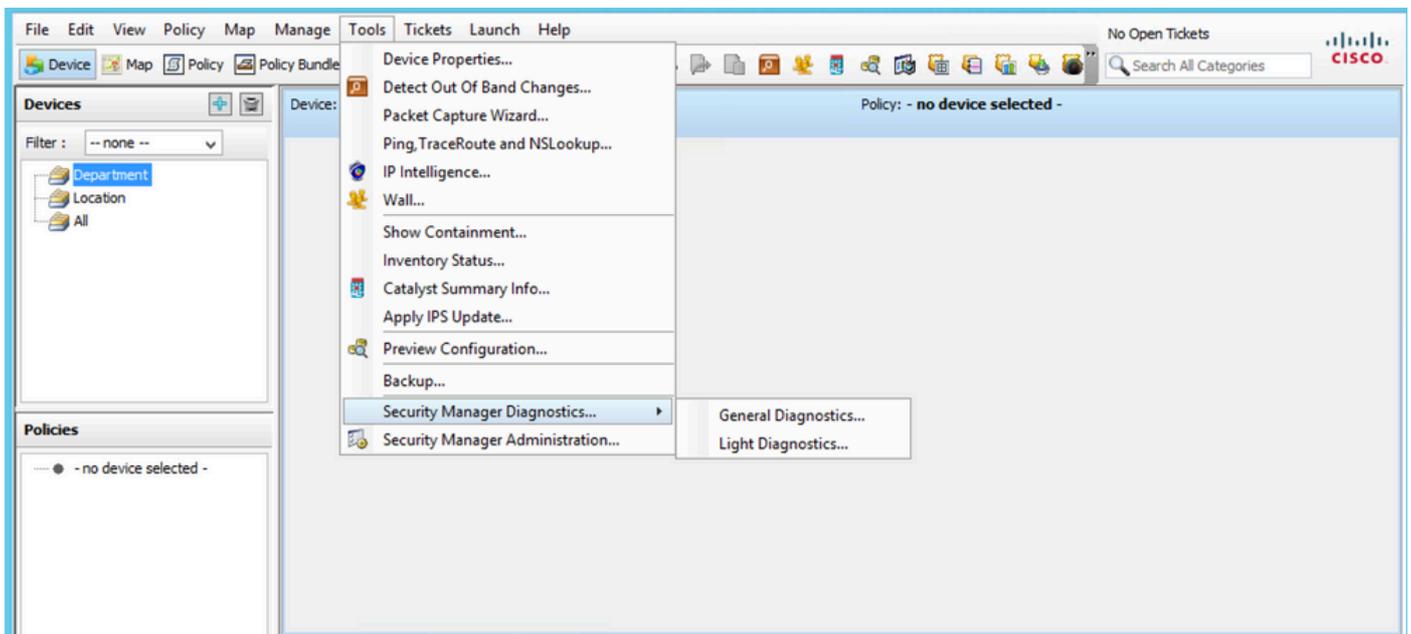
allgemeinen CSM-Diagnosedatei

Lichtdiagnosedateien

Die Light-Diagnosedatei (**CSMDiagnostics_light.zip**) enthält einen Teil der General Diagnostics-Datei (**CSMDiagnostics.zip**), ist also kleiner und wird schneller generiert.

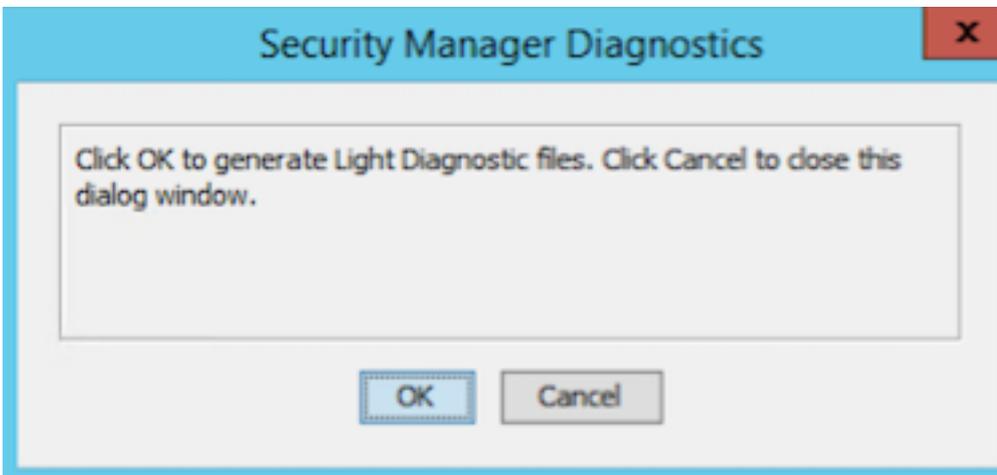
Lichtdiagnosedateien generieren

1) Gehen Sie im CSM Configuration Manager zu **Tools > Security Manager Diagnostics > Light Diagnostics** und klicken Sie darauf:



CSM-Konfigurationsmanager

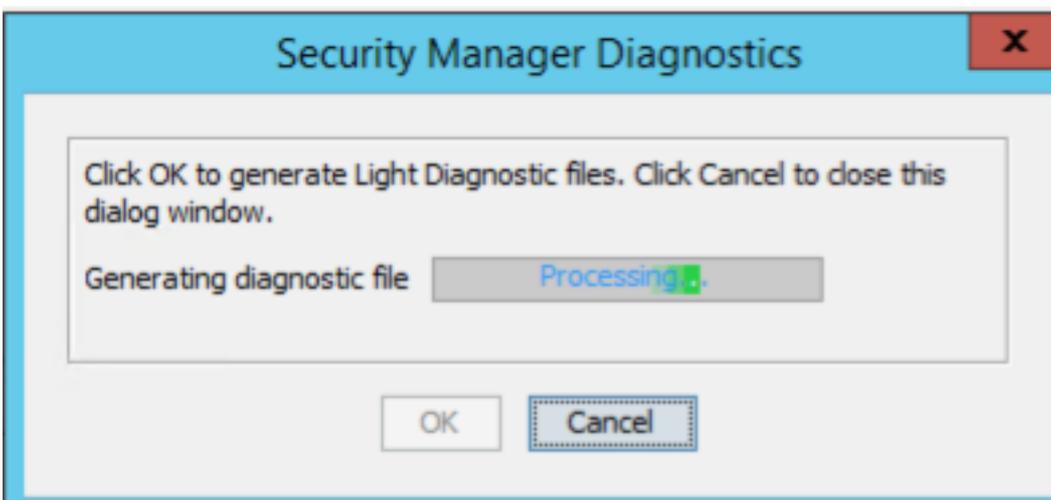
2) Klicken Sie auf **OK**, wenn dieses Dialogfeld angezeigt wird:



CSM Light Diagnostic File

Generation - 1

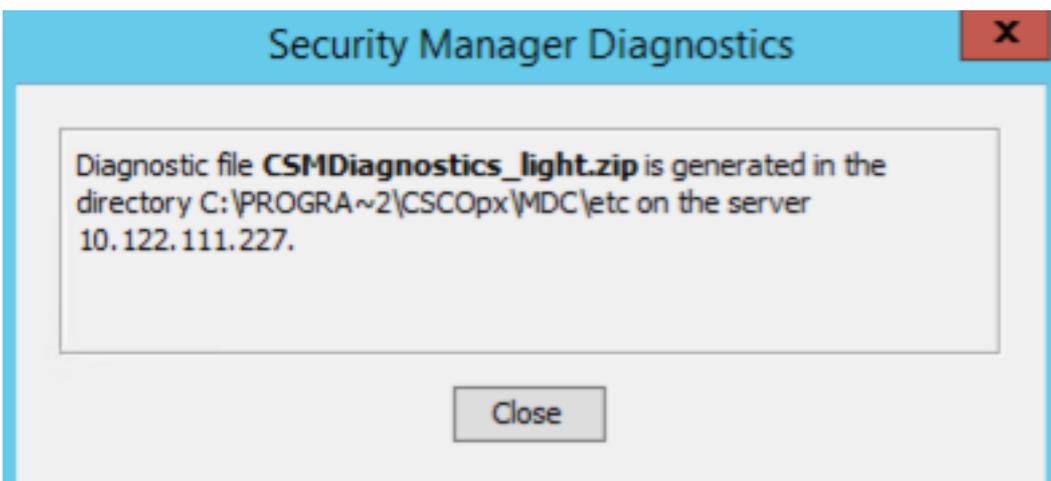
3) Das Dialogfenster zeigt den Status der Generierung der Light Diagnostic-Datei an:



CSM Light Diagnostic File

Generation - 2

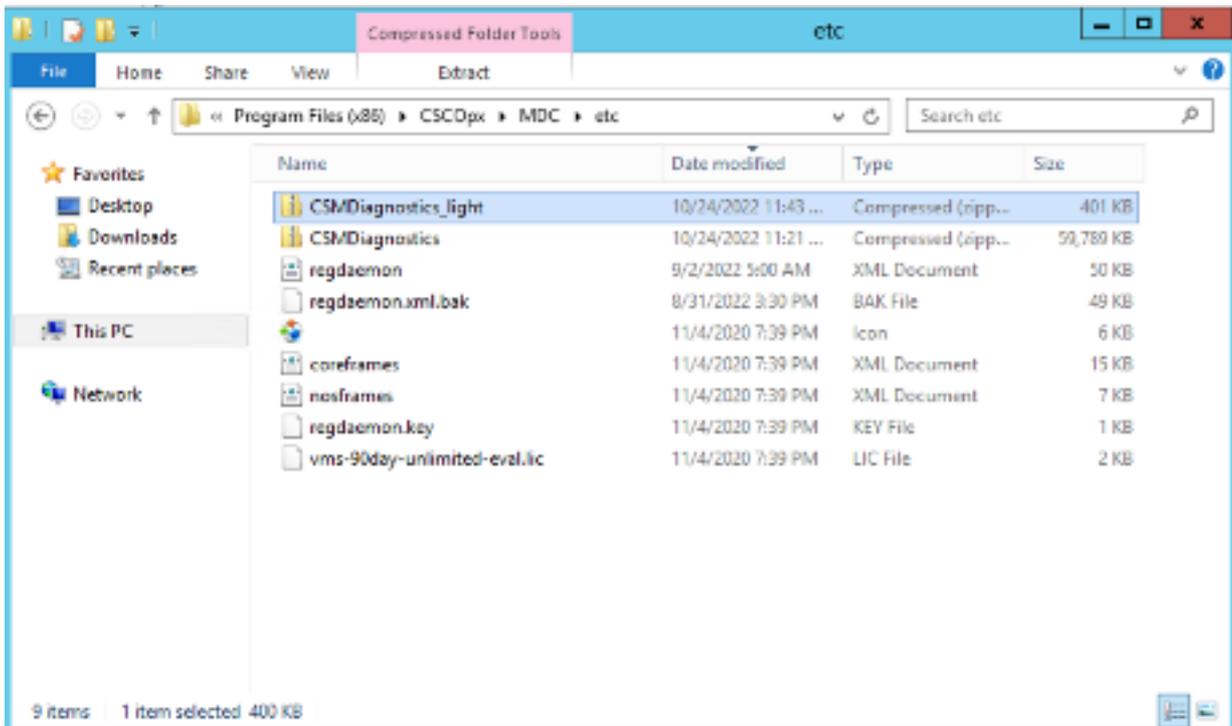
4) Nach Abschluss der Generierung werden im Dialogfeld der Dateiname und das Verzeichnis auf dem Windows Server angezeigt, in dem sich die Datei befindet:



CSM Light Diagnostic File

Generation - 3

5) Navigieren Sie zur Datei im Verzeichnis:



Speicherort der

CSM-Light-Diagnosedatei

Video

In diesem Video wird der Generierungsprozess der CSM-Diagnosedatei veranschaulicht:

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.